

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner Kai Siebenäuger

Durchwahl

Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@ polizei.sachsen.de*

21.03.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 128/2025

Schau rein - Einblick in den Polizeiberuf bei der PD Görlitz

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Michael Scholz (ms)

Schau rein - Einblick in den Polizeiberuf bei der PD Görlitz

Polizeireviere Landkreise Bautzen und Görlitz 17.03.2025 - 21.03.2025

Unter dem Motto »Schau rein« hat im ganzen Freistaat vom 17. bis zum 21. März die »Woche der offenen Unternehmen« stattgefunden. Auch die Polizeidirektion Görlitz beteiligte sich an dieser Aktion. Insgesamt 208 Schülerinnen und Schüler erhielten spannende Einblicke in den Polizeiberuf. In unseren Polizeirevieren der Polizeidirektion Görlitz wurden dazu Informationsveranstaltungen angeboten. Beteiligt waren die Polizeireviere Kamenz, Zittau-Oberland, Bautzen, Weißwasser und Hoyerswerda mit jeweils zwei Veranstaltungen, das Polizeirevier Görlitz mit fünf Veranstaltungen sowie die Verkehrspolizeiinspektion mit einer Veranstaltung.

Nach einer Begrüßungsrunde und der Vorstellung der Polizei Sachsen erhielten die Teilnehmenden einen Überblick über die vielfältigen Aufgaben und Karrierewege innerhalb der Polizei. Ein Kurzvideo vermittelte erste Eindrücke, bevor es mit den verschiedenen Programmpunkten weiterging. Eine junge Polizeimeisterin, die seit März dieses Jahres im Polizeirevier Weißwasser tätig ist, berichtete über ihre Ausbildung und die Herausforderungen der Prüfungen. In einem Vortrag erläuterten Beamte den Bewerbungsprozess detailliert, einschließlich der Zugangsvoraussetzungen und des Auswahlverfahrens.

Hausanschrift: Polizeidirektion Görlitz Conrad-Schiedt-Straße 2 02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen. Ein besonders praxisnaher Teil der Veranstaltungen war die Vorstellung der Einsatzmittel. Die Schülerinnen und Schüler konnten Funkstreifenwagen, Waffenkammern und Gewahrsamszellen besichtigen. Bei einer Demonstration zur Verkehrskontrolle erfuhren sie, wie Geschwindigkeitsmessgeräte bedient werden und konnten selbst eine Kontrolle im öffentlichen Verkehrsraum durchführen. Auch die kriminaltechnische Arbeit wurde vorgestellt: Die Teilnehmenden lernten, wie Fingerabdrücke sichtbar gemacht und mit Spurensicherungsfolie gesichert werden.

In Weißwasser wurde zudem eine Schießausbildung besucht, während die Verkehrspolizeiinspektion verschiedene Einsatzfahrzeuge präsentierte, darunter ein Polizeimotorrad und ein Fahrzeug zur Verkehrsüberwachung. Ergänzt wurde das Programm durch eine Berufsberatung, eine Führung durch das Revier sowie die Vorstellung der persönlichen Ausrüstung der Beamten.

Zum Abschluss hatten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, ihre offenen Fragen rund um den Polizeiberuf zu stellen. Die Veranstaltungen gaben ihnen wertvolle Einblicke in den Berufsalltag und die vielfältigen Aufgaben der Polizei, sodass sie eine fundierte Entscheidung über eine mögliche Karriere in diesem spannenden Berufsfeld treffen können.

Anlage: Foto der Aktion Schau rein (al)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Drei Fahrer ohne Fahrerlaubnis erwischt

BAB 4, Dresden - Görlitz, Görlitz - Dresden 20.03.2025, 07:45 Uhr; 16:30 Uhr; 19:45 Uhr

Insgesamt drei Fahrzeugführer ohne gültige Fahrerlaubnis haben Beamte der Autobahnpolizei am Donnerstag auf der A 4 festgestellt und angezeigt.

Ein 43-jähriger Pole führte einen Lkw MAN, obwohl er die erforderliche Fahrerlaubnis Klasse C1 nicht besaß. Weiterhin bestand für dieses Fahrzeug kein gültiger Haftpflichtversicherungsvertrag.

Ein 54-jähriger Weißrusse hatte ebenfalls nicht die erforderliche Fahrerlaubnis. Außerdem lag gegen den Mann noch ein offener Haftbefehl vor. Eine Strafe von 1.200 Euro konnte er nicht zahlen. Daher ging es für ihn in eine JVA, wo er nun seine Strafe absitzen muss.

Ein 49-jähriger Ukrainer befuhr mit dem Fahrzeuggespann Renault Master mit Anhänger die Autobahn. Er legte einen Führerschein der Klassen B, C und D vor. Klasse E fehlte. Alle erhielten entsprechende Anzeigen. (al)

Knapp 50 km/h zu viel auf dem Tacho

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Bautzen-Ost und Weißenberg

20.03.2025, 07:45 Uhr - 11:15 Uhr

Polizisten haben am Donnerstag dreieinhalb Stunden die Einhaltung des Tempolimits auf der Autobahn 4 zwischen Bautzen-Ost und Weißenberg überwacht. Von den 1.182 gemessenen Pkw lösten 55 den Blitz aus. Während 23 Fahrer mit einem Verwarngeld davonkamen, erhalten 32 demnächst einen Brief von der Bußgeldstelle. Ein Rover Mini mit polnischen Kennzeichen ignorierte die vorgegebenen 100 km/h am stärksten. Er wurde mit 147 km/h gemessen. Für diesen Verstoß muss der Fahrer mit zwei Punkten, 320 Euro Bußgeld und einem einmonatigen Fahrverbot in Deutschland rechnen. Unter den 1.050 von der Messanlage überprüften Lkw waren drei zu schnell. Alle Verstöße lagen im Verwarngeldbereich. (al)

Rückwärts über die Autobahn

BAB 4, Dresden - Görlitz, Weißenberg 21.03.2025, 00:05 Uhr

Der Fahrer eines Schwerlasttransports hat in der Nacht zu Freitag grob verkehrswidrig und rücksichtslos gehandelt. Der 43-Jährige fuhr auf dem rechten Fahrstreifen circa 300 Meter rückwärts über die Autobahn und gefährdete dabei andere Verkehrsteilnehmer. Der Pole hatte im Konvoi die Abfahrt Weißenberg verpasst. Er bremste anschließend scharf im rechten Fahrstreifen und fuhr auf der Hauptfahrbahn rückwärts, um den Anschluss an seinen Konvoi wieder zu gewinnen. Dies blieb jedoch nicht unbemerkt. Im Zuge der Anzeigenaufnahme stellten die Polizisten fest, dass mehrere Auflagenverstöße zu dem Konvoi vorlagen. (al)

Unversichert und berauscht...

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz An der Neiße 21.03.2025, 00:45 Uhr

...ist in der Nacht zu Freitag ein 27-jähriger Georgier mit seinem Renault auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden unterwegs gewesen. Beamte des Autobahnpolizeireviers stoppten ihn auf dem Parkplatz An der Neiße. Er hatte keinen gültigen Haftpflichtversicherungsvertrag für seinen Wagen und stand laut einem Drogentest unter dem Einfluss von Cannabis. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an, untersagten ihm die Weiterfahrt und erstatteten die entsprechenden Anzeigen. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Kabeldiebe

Steinigtwolmsdorf OT Ringenhain, Dresdener Straße

18.03.2025, 15:30 Uhr - 19.03.2025, 07:30 Uhr

Unbekannte Langfinger haben von einer Baustellenampel an der Dresdener Straße zwischen Dienstag und Mittwoch mehrere Meter Kabel entwendet. Die aufnehmenden Polizisten schätzten den Diebstahlschaden auf etwa 20 Euro, der verursachte Sachschaden belief sich auf circa 20 Euro. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Bautzen hat die Ermittlungen aufgenommen. (ms)

Körperverletzung - Zeugenaufruf

Bautzen, Rathenauplatz/Bahnhof

19.03.2025, 00:15 Uhr

Mittwochnacht haben im Bereich des Bahnhofes in Bautzen zwei unbekannte Täter auf einen 18-Jährigen eingeschlagen und getreten. Der Mann wurde dabei leicht verletzt.

Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder sonstige sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (ms)

Zweimal Fahrrad vs. Auto

Weißenberg, OT Kotitz, Weißenberger Straße 20.03.2025, 06:50 Uhr

Bautzen, Paul-Neck-Straße/Mozartstraße 20.03.2025, 13:35 Uhr

Am Donnerstag ist es im Bereich des Polizeireviers Bautzen zu zwei Verkehrsunfällen mit Beteiligung von Fahrradfahrern gekommen.

Am Vormittag war eine 56-Jährige mit ihrem Drahtesel auf der Weißenberger Straße in Kotitz unterwegs. Ein 20 Jahre alter Fahrer wollte die Frau mit einem VW Lupo überholen, dabei berührten sich Auto und Fahrrad und die Radlerin stürzte. Sie wurde dabei leicht verletzt, der Sachschaden betrug rund 1.500 Euro.

In der Mittagszeit fuhr ein 11-Jähriger mit seinem Bike in Bautzen auf dem Radweg an der Paul-Neck-Straße in Richtung Stieberstraße. Er kam von diesem nach links ab und stieß mit einem auf der Straße fahrenden VW Caddy zusammen. Der Junge wurde mit leichten Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Der Sachschaden bezifferte sich auf circa 700 Euro. (ms)

Mazda weg

Bautzen, Schliebenstraße 20.03.2025, 08:30 Uhr - 19:00 Uhr Ein Mazda ist am Donnerstag von der Schliebenstraße in Bautzen verschwunden. Die Täter gelangten im Laufe des Tages in den CX5 und nahmen diesen mit. Der Eigentümer beklagte einen finanziellen Verlust von rund 15.000 Euro. Polizisten nahmen die Anzeige auf und schrieben das Fahrzeug zur internationalen Fahndung aus. Die Soko Kfz ermittelt. (al)

Geschwindigkeitskontrolle

Kamenz, Pulsnitzer Straße 20.03.2025, 10:15 Uhr - 11:15 Uhr

Eine Streife des Kamenzer Reviers hat am Donnerstag die Geschwindigkeit an der Pulsnitzer Straße in Kamenz gemessen. Innerhalb einer Stunde kamen 48 Fahrzeuge an der Messstelle vorbei. Vier Lenker waren zu schnell. Alle Überschreitungen lagen im Verwarngeldbereich. (al)

Simson auf Parkplatz übersehen

Kamenz, An der Windmühle 20.03.2025, 16:30 Uhr

Auf einem Parkplatz An der Windmühle in Kamenz ist es am Donnerstagnachmittag zu einem Unfall gekommen. Ein 15-Jähriger fuhr mit seiner Simson auf den Platz. Zur selben Zeit parkte ein 25-Jähriger mit seinem VW aus und übersah den Jugendlichen offenbar. Der Junge stürzte aufgrund des Zusammenstoßes und erlitt leichte Verletzungen. Es entstand ein Schaden von etwa 2.500 Euro. (al)

Fahranfänger nicht ganz nüchtern

Radeberg, Gartenstraße 20.03.2025, 19:40 Uhr

Beamte des Reviers Kamenz haben am Donnerstagabend einen 20jährigen Fahranfänger an der Gartenstraße in Radeberg kontrolliert. Ein Atemalkoholtest bei dem Transporter-Fahrer zeigte umgerechnet 0,24 Promille an. Da der Deutsche sich in der Probezeit befand, zog dieser Verstoß eine Ordnungswidrigkeitenanzeige nach sich. (al)

Mit gefälschtem Führerschein erwischt

Hoyerswerda, August-Bebel-Straße

20.03.2025, 08:40 Uhr

Mit einem gefälschten ungarischen Führerschein haben Beamten des Reviers Hoyerswerda am Donnerstagmorgen einen 50-Jährigen an der August-Bebel-Straße erwischt. Eine Fahrerlaubnis hatte der Deutschen ebenfalls nicht. Die Polizisten leiteten Ermittlungsverfahren wegen Urkundenfälschung und Fahrens ohne Fahrerlaubnis ein. (al)

Tödlicher Unfall

B 96, zwischen Königswartha, OT Caminau und Wartha 20.03.2025, 14:20 Uhr

Zu einem tödlichen Unfall ist es am Donnerstagnachmittag zwischen Caminau und Wartha gekommen. Eine 77-Jährige war mit ihrem Citroen auf der B 96 in Richtung Königswartha unterwegs. Aus bislang unbekannter Ursache geriet sie in einer Rechtskurve in den Gegenverkehr und kollidierte dort mit einem Lkw. Die Fahrerin erlag noch am Unfallort ihren schweren Verletzungen. Der 37-jährige Laster-Fahrer wurde leicht verletzt und kam zur Behandlung ins Krankenhaus. Zur Unfallaufnahme, Bergung und Reinigung der Unfallstelle war die Fahrbahn für etwa neun Stunden voll gesperrt. Der Sachschaden betrug etwa 60.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst ermittelt. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Geschwindigkeit gemessen - Raser festgestellt

Görlitz, Zittauer Straße 20.03.2025, 09:00 Uhr - 10:00 Uhr

Auf der Zittauer Straße in Görlitz haben Streifenbeamte am Donnerstagvormittag mobil die Einhaltung der vorgeschriebenen 50 km/h überwacht. Von den 43 gemessenen Fahrzeugen fuhren sechs zu schnell, davon vier im Verwarngeldbereich. Zwei Fahrzeugführer erwartet ein Bußgeldbescheid, der schnellste war mit 93 km/h unterwegs. Laut Bußgeldtabelle werden dafür zwei Punkte, ein Monat Fahrverbot und 260 Euro fällig. (ms)

E-Bike auf Abwegen - Zeugen gesucht

Görlitz, Berliner Straße

20.03.2025, 14:50 Uhr - 15:25 Uhr

Nur 35 Minuten haben Diebe am Donnerstagnachmittag auf der Berliner Straße in Görlitz gebraucht, um ein E-Bike zu stehlen. Die Eigentümerin hatte ihr Cube in einem Fahrradständer angeschlossen. Als sie zu diesem zurückkehrte, war ihr schwarz/anthrazitfarbenes Bike im Wert von etwa 3.200 Euro verschwunden. Die Bestohlene rief die Polizei.

Eine Streife nahm die Anzeige auf und schrieb das Elektrorad zur Fahndung aus. Der Kriminaldienst des Görlitzer Reviers ermittelt und sucht Zeugen. Da am Nachmittag auf der Berliner Straße stets viel Besucherverkehr herrscht, besteht die Möglichkeit, dass der Diebstahl nicht unbemerkt blieb.

Hinweise zur Tat oder dem Täter nimmt das Polizeirevier Görlitz unter der Rufnummer 03581 650 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)

Gefährliche Körperverletzung auf Berliner Straße

Görlitz, Berliner Straße 20.03.2025, 20:00 Uhr

Am Donnerstagabend ist es auf der Berliner Straße in Görlitz zu einer gefährlichen Körperverletzung gekommen. Der 48-jährige spätere Geschädigte lief an einer Personengruppe vorbei. Drei polnische Staatsangehörige im Alter von 12, 21 und 28 Jahren warfen eine Bierflasche nach dem Mann. Er wurde durch das Wurfobjekt getroffen. Die Tatverdächtigen traten und schlugen im Anschluss gemeinschaftlich auf das Opfer ein. Der Geschädigte wurde dabei verletzt. Beamte des Einsatzzuges gingen dazwischen und stellten das Trio. Der Görlitzer Kriminaldienst führt die weiteren Ermittlungen zur gefährlichen Körperverletzung. (ms)

In Haus eingebrochen

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach 30.01.2025, 10:00 Uhr - 20.03.2025, 10:45 Uhr

In ein unbewohntes aber eingerichtetes Haus sind Kriminelle in den vergangenen Wochen in Ebersbach eingebrochen. Die Täter durchsuchten alle Räume und erbeuteten einen Fernseher, eine Musikanlage sowie hochwertiges Werkzeug im Wert von etwa 10.000 Euro. Der Sachschaden belief sich auf etwa 15.000 Euro. Kriminaltechniker sicherten Spuren am Tatort. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland. (al)

Unversichert

B 178, Großhennersdorf in Richtung Löbau

20.03.2025, gegen 10:30 Uhr

Eine unversicherte Fahrt haben Beamte des Reviers Zittau-Oberland am Donnerstagvormittag zwischen Großhennersdorf und Löbau beendet. Sie stoppten einen 54-Jährigen mit seinem Golf auf der B 178. Der Deutsche hatte es offenbar versäumt, seinen Volkswagen zu versichern. Er erhielt eine entsprechende Anzeige. (al)

Mit 86 km/h durch den Ort

B 178, in Höhe Abzweig Krappe in Richtung Kotitz

20.03.2025, 12:15 Uhr - 16:15 Uhr

Vier Stunden lang hat ein Messteam am Donnerstag die Einhaltung der geltenden 50 km/h auf der B 178 am Abzweig Krappe überprüft. Insgesamt passierten 543 Fahrzeuge die Anlage, 94 davon zu schnell. In etwa die Hälfte der Fahrer kamen mit einem Verwarngeld davon. 46 Lenker erhalten

demnächst Post von der Bußgeldstelle, da sie es offenbar besonders eilig hatten. Den Tagesrekord stellte ein Renault mit Kamenzer Kennzeichen und 86 km/h auf. Zwei Punkte, 260 Euro und ein Monat Fahrverbot werden die Folgen sein. (al)

Unter Drogen und ohne Fahrerlaubnis

Weißwasser/O.L., Ernst-Moritz-Jacobi-Straße 20.03.2025, 20:50 Uhr

Eine gleich zweifach verbotene Fahrt haben Beamte des Reviers Weißwasser am Donnerstagabend an der Ernst-Moritz-Jacobi-Straße beendet. Sie hielten einen 34-Jährigen mit seinem Opel an. Die Kontrolle zeigte, dass dem Deutschen die Fahrerlaubnis entzogen wurde. Außerdem schlug ein Drogentest auf den Konsum von Amphetamin an. Es ging zur Blutentnahme und der Beschuldigte erhielt Anzeigen wegen Fahrens unter Drogen und ohne Fahrerlaubnis. (al)

Medien:

Dokument: Medieninformation 128/2025

Foto: Schau rein 2025